

Aminiasi steckt sich ein Ziel

Pädagogin: Karen Ramsey

Heute kam Aminiasi zu mir und sagte: *„Ich möchte einen Drachen bauen.“*

„Das kannst du machen“, sagte ich.

„Ich kann das aber nicht“, erwiderte Aminiasi.

„Doch, das kannst du“, antwortete ich.

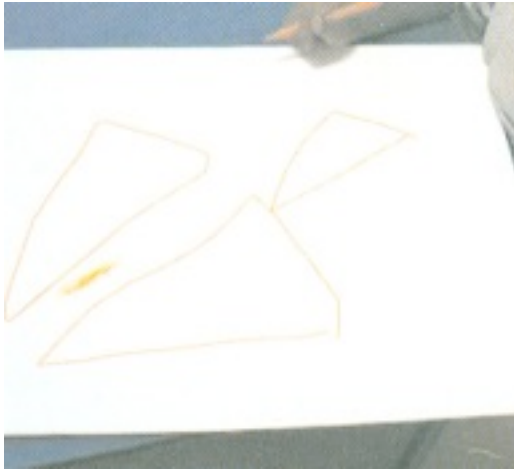
„Ich kann das nicht“, sagte Aminiasi.

„Sollen wir uns mal in einem Buch anschauen, wie das gemacht wird?“, fragte ich. *„Ja“*, bestätigte Aminiasi.

Wir schauten uns die Geschichte *„Wenn der Wind bläst“* von Raymond Briggs an. Wir sprachen über die Form des Drachens und was man alles dazu benötigt damit er gut fliegt.

Aminiasi ging und holte Material zusammen, das er für seinen Drachen benötigte, er machte dies ganz selbstständig.

Die folgenden Bilder zeigen die Geschichte, wie er sein selbst gestecktes Ziel verfolgt und erreicht: einen Drachen zu bauen.



Aminiasi zeichnet Dreiecke für seinen Drachen, und faltet die Ecken zur Mitte zu einem Dreieck.



Aminiasi klebt alle Ecken mit Tesa-Film fest



Dann stoppt er damit, geht zum Regal und wählt ein Papier aus. Er faltet jede Ecke um einen Drachen zu formen.



Er klebt gelbes Krepp-Papier für den Schwanz und rollt das Ende um eine Rolle als Handgriff.



Als Aminiasi nach draußen geht, bricht der Schwanz des Drachens ab. Er kommt zurück zum Tisch und klebt ihn erneut an.



Aminiasi zieht noch einmal daran und prüft, ob er jetzt hält.

Er lässt seinen Drachen fliegen.



Oh, nein, der Schwanz bricht wieder ab!
Aminiasi läuft zum Basteltisch und repariert seinen Drachen.



Mehr Tesa-Film wird
benötigt um den Schwanz
des Drachens zu
befestigen.



Aminiasi küsst
seinen Drachen.





Der Wind bläst und Aminiasi lässt seinen Drachen fliegen.

Der Drachen schwebt auf und ab als Aminiasi um den Spielplatz rennt.

Stimme des Kindes:

Aminiasi spricht mit Heather über seinen Drachen:

„Ich geh und lass ihn fliegen!“, „der Schwanz ist zum fliegen“,

„...Papier um den Drachen zu machen“, Tesa-Film, zum festkleben“,

.....mehr Kleber“, der Schwanz ist gelb“.....

Welches Lernen fand hier statt?

Aminiasi steckte sich heute ein Ziel und konnte um Hilfe bitten wenn es nötig war. Zuerst zweifelte er an seinem Können, aber nachdem er ein Buch über Drachen las und Drachenformen diskutierte, begann er mit seinem Projekt. Diese Geschichte zeigt Aminiasis unglaubliches Durchhaltevermögen (eine sehr wichtige Voraussetzung für das Lernen). Mehrmals musste er seinen Drachen reparieren, aber er gab nicht auf, bis er Erfolg hatte! Während seiner Arbeit erfuhr er, welche Formen und Materialien am besten geeignet sind - er wechselte z.B. von Pappe zu Papier.

Lernziel im neuseeländischen Curriculum:

Kinder erfahren eine Umgebung, die sie dazu einlädt, Strategien zu entwickeln zum aktiven Erkunden, Denken, und Begründen.

Wie könnte es weitergehen?

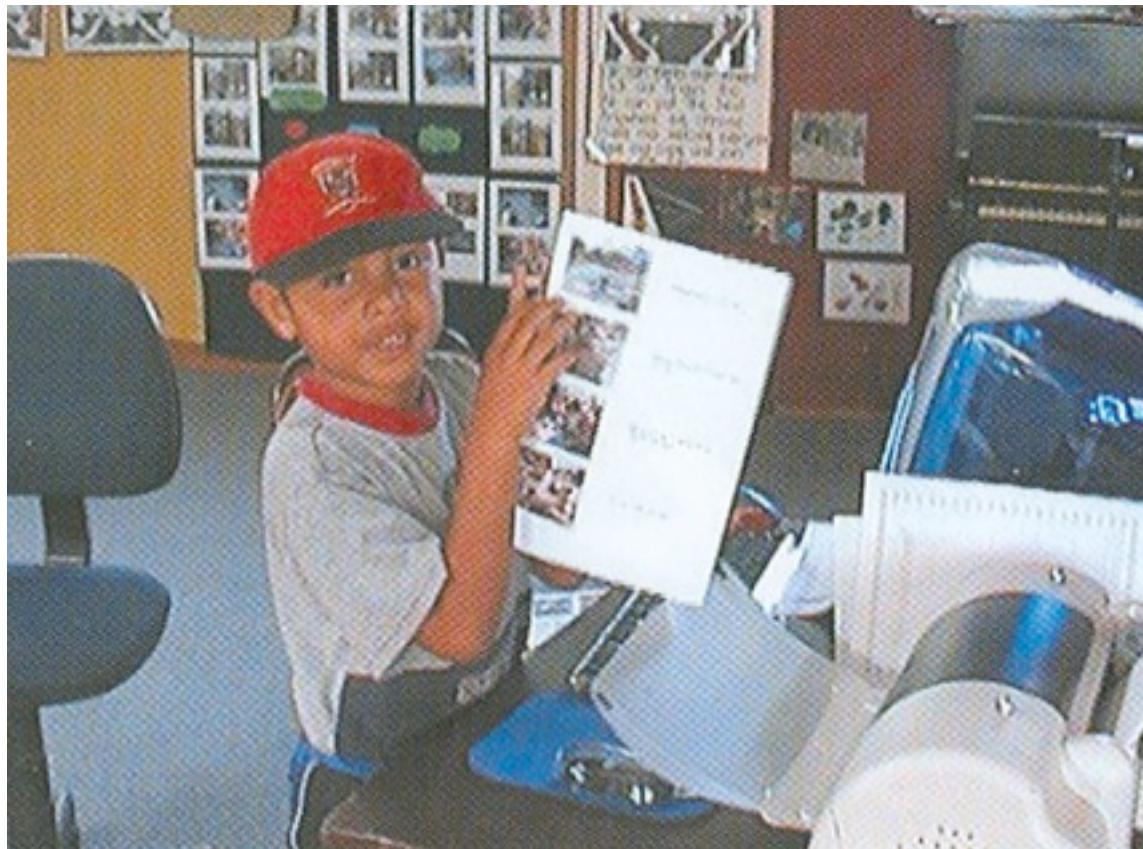
Ich las Aminiasis Geschichte mit ihm zusammen, dann druckten wir sie aus. Wir steckten sie gemeinsam in seine Lerngeschichten-Mappe.

„Was willst du als nächstes ausprobieren?“, fragte ich Aminasi.

„Einen Schmetterlings-Drachen“, kam als Antwort

Wir werden ihn dabei unterstützen dadurch, dass wir:

- mehr Bücher über Drachen erkunden;
- ihn unterstützen und ermutigen, seinen Plan Schritt für Schritt zu verfolgen - Pläne zeichnen, Materialien zusammensuchen, ausprobieren
- mit ihm zusammen den Chinesischen Schmetterlings-Drachen zusammenbauen, den wir kürzlich gekauft haben
- Aminiasis Durchhaltevermögen unterstützen



Aminiasi verfolgt, wie seine Geschichte aus dem Drucker kommt, schaut sich jede Seite mit Freude an, sobald er die Bilder sieht.

Anhand der Bilder konnte Aminiasi mir seine eigene Geschichte erzählen.

Welches Lernen findet hier statt?

Aminiasi beschliesst einen Drachen zu bauen. Während für Aminiasi das Erfolgskriterium der fliegende Drache war, beschreibt die Pädagogin in ihrer kurzen Einschätzung weitere Aspekte wertvollen Lernens die während dieser Aktivität deutlich wurden. Zum Beispiel, Aminiasi:

- stellte sich ein eigenes Ziel
- fragte um Hilfe wenn er Hilfe brauchte
- zweifelte an seiner Fähigkeit, fing dann aber mit seinem Projekt an nachdem er ein Buch las und den Prozess mit anderen besprach.
- machte weiter auch als der Drachen brach
- erforschte welche Materialien und Formen sich am Besten zum Bau eines Drachens eignen. (Sie macht diese dadurch deutlich, dass sie beschreibt wie er von Pappe zu dünnerem Papier wechselt).

Wie macht dieses Beispiel Aspekte von Verantwortung und Stärkung deutlich?

In diesem Beispiel setzt sich Aminiasi sein eigenes Ziel: einen Drachen zu bauen.

In seiner Unterhaltung mit einer der Pädagoginnen (siehe oben, Stimme des Kindes) verweist Aminiasi auf sein Erfolgskriterium: "Ich geh und lass ihn fliegen!"

Wie macht dieses Beispiel Aspekte von Verantwortung und Stärkung deutlich?

Die Einrichtung stellt eine Vielzahl von Materialien zur Verfügung, z.B. Alternativen zwischen Papier, Pappe und Karton, und dies ermuntert die Kinder ihre eigene Materialauswahl zu treffen.

Nachdem er seinen Drachen fertig gestellt hat, fragt ihn die Pädagogin: "Was willst du als nächstes ausprobieren?" und er antwortet, "Einen Schmetterlings-Drachen." Die Pädagogen erstellen einen Plan, um Aminiasi in seinem selbstgestellten, weiterführenden Projekt zu unterstützen.

Wie kann diese dokumentierte Einschätzung des Kindes die Entwicklung von Verantwortung und Stärkung weiter unterstützen?

Die Bilder erzählen eine detaillierte Geschichte über Aminias Arbeitprozess, um sein selbstgestecktes Ziel zu erreichen. Der Prozess ist außerdem in Aminias Worten dokumentiert (Stimme des Kindes). Die Dokumentation enthält seine Antworten als der Schwanz mehrfach abbrach: er reparierte ihn.

Die Pädagogin schreibt: "Anhand der Bilder konnte Aminiasi mir seine eigene Geschichte erzählen."

Was sagt uns diese Geschichte darüber wie die Pädagogen dieser Einrichtung informell beobachten, Lernchancen erkennen und darauf reagieren?

Aminiasi sagt, dass er einen Drachen bauen will, die Pädagoginnen bestätigen ihm dass er die Fähigkeit hat, dies zu tun und sind anderer Meinung wenn er sagt: "Ich kann das nicht."

Die Pädagogin geht auf Aminiasis Unsicherheit ein und bietet eine Hilfestellung für sein selbstgewähltes gleichzeitig aber auch schwieriges Projekt indem sie ihm eine relevante Geschichte vorliest, mit ihm über Drachen-Formen spricht und sie überlegen was Drachen benötigen damit sie fliegen.